

Willkommen im Land zum Leben.



Offene Stelle

Mitarbeiter/in (w/m/d) Informationstechnische Überwachung

Einsatzdienststelle(n)	Landeskriminalamt MV Retgendorfer Straße 9 19067 Leezen	Bewerbung bis	11.09.2026
Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig	Arbeitsbeginn	schnellstmöglich
		Beschäftigungsdauer	unbefristet
		Besoldung/ Entgeltgruppe	bis A 10 LBesG M-V bzw. E 11 TV-L Übersicht der Verdienstmöglichkeiten
Ansprechperson(en)	Herr Karowski Frau Klaus	Job-ID	16885

Most Wanted - schlaue Köpfe für IT-Aufgaben im Landeskriminalamt!

Unterstütze uns als IT-Spezialist/in im Bereich der Überwachung inkriminierter Netzwerke und Server in der Zentralstelle Kommunikationsüberwachung des Landeskriminalamtes Mecklenburg-Vorpommern.

Mach das Richtige und bewirb dich jetzt!

Ihre Aufgaben

Unter Anwendung spezieller Technik erwartest dich ein vielseitiges Tätigkeitsfeld, bei dem du im Team die Ermittlungsdienststellen technisch unterstützt:

- **Technik:** Bedienung und Weiterentwicklung moderner Überwachungstechnik. Nach einer umfassenden Einarbeitung wirkst du aktiv bei bedeutsamen Ermittlungsverfahren mit.
- **Kreativität:** Du entwickelst und administrierst im Team komplexe Netzwerkinfrastrukturen mit speziellem Fokus auf Sicherheit und Leistungsoptimierung für Spezialanwendungen. Erbringung von Unterstützungsleistungen für die sachbearbeitenden Dienststellen, z. B. Aufbereitung und Analyse von Daten.
- **Innovation:** Entwicklung von Methoden im Bereich der informationstechnischen Überwachung, Programmierung von Tools sowie Mitarbeit an technischen Konzepten, Projekten und Strategien zur Verbesserung der Systeme.
- **Schulung und Beratung:** Beratung von Ermittlerinnen und Ermittlern, Durchführung von fachspezifischen Schulungsmaßnahmen für Kolleginnen und Kollegen. Mitarbeit in bundesweiten Expertengruppen.
- **Systembetreuung:** Verantwortung für Betrieb, Wartung/Pflege und Weiterentwicklung der eingesetzten Technik und der zugehörigen IT-Systeme und Netzwerke.
- **Beschaffung:** Mitwirkung bei der Beschaffung von Soft- und Hardwareprodukten im Aufgabenbereich.

Ihr Profil

- ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium oder ein vergleichbarer akademischer Abschluss der Fachrichtung (Wirtschafts-) Informatik, Informations- und Nachrichtentechnik oder einer anderen technischen bzw. mathematischen Fachrichtung oder eine vergleichbare Qualifikation (Dazu zählen auch Bewerber/innen, welche die einschlägige Qualifikation erst innerhalb von 4 Monaten nach Ende der Stellenausschreibungsfrist erlangen werden.)
- ggf. einen bestandenen kognitiven Test und die Eignung für den Polizeivollzugsdienst (Näheres s. u.)
- IT-Fachkenntnisse in einem der Bereiche:

- Aufzeichnung und Analyse von IP-Netzwerk-Daten

Anerkennung und Analyse von IT-Netzwerk-Daten

- Netzwerktechnologien und deren Protokolle (DNS, HTTP(S), SIP, ...)
- Mobilfunktechnologien (WiFi, LTE, 5G, Bluetooth, ...)
- Aufbau und Funktion von Kommunikations- und Rechnernetzen
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Eigeninitiative sowie ein ausgeprägtes Maß an persönlicher Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- hohe Motivation, Belastbarkeit
- gute Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen sowie zur Aus- und Fortbildung, auch außerhalb des Landes MV
- Führerschein Klasse B

Dein Beitrag zählt! Werde Teil unseres Teams und gestalte mit uns die Zukunft moderner Polizeiarbeit - mit Verantwortung, Sinn und Know-how.

Das bieten wir Ihnen

- eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 11 TV-L bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen sowie eine Jahressonderzahlung (§ 20 TV-L) und eine zusätzliche Altersversorgung (VBL)
- die Möglichkeit einer Verbeamtung zur Verwaltungsbeamtin bzw. Verwaltungsbeamten, sofern die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind
- die Möglichkeit einer Einstellung nach § 16 Polizeiaufbahnverordnung M-V als Polizeivollzugsbeamtin bzw. Polizeivollzugsbeamter auf Probe (je nach persönlicher Voraussetzung A 9 oder A 10 LBesG M-V)
- für Beamtinnen und Beamte: Stellenzulage und Familienzuschlag sowie Sonderzahlung (Weihnachtsgeld nach SZG M-V) und ggf. Polizeizulage
- 30 Tage Urlaub im Jahr (24. und 31. Dezember zusätzlich frei)
- abwechslungsreiche praxisnahe Tätigkeit und Mitwirkung bei der Aufklärung von herausragenden Kriminalfällen sowie die Möglichkeit zur Weiterbildung
- Work-Life-Balance: flexible Arbeitszeiten, Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, die Möglichkeit, auch von zu Hause zu arbeiten
- Extras: kostenfreie Parkplätze, Sportangebote im Dienst, Dienstradleasing



Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen - unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen und mit Ihrer Bewerbung einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung zu übersenden.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Postalische Bewerbungen oder über unsere E-Mail-Adresse werden nicht bearbeitet. Bitte nutze das Online-Bewerbungsmanagement!

Bitte übersende uns mit deiner Bewerbung auch einen Nachweis über die geforderten Qualifikationen (insbesondere Zeugnis und Führerschein), da andernfalls die Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten. Informationen hierzu können der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab entnommen werden.

Es handelt sich um eine sicherheitsempfindliche Tätigkeit, sodass deine Eignung dafür im Rahmen einer einfachen

Sicherheitsüberprüfung (Ü1) gemäß § 8 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG M-V) zwingend festgestellt werden muss.

Gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG legt das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) fest, bei welchen Staaten besondere Sicherheitsrisiken für die mit sicherheitsempfindlichen Tätigkeiten befassten Personen bestehen. Reisen in diese Staaten müssen bei der Sicherheitserklärung angegeben werden. Die Staatenliste enthält aktuell folgende Länder: [Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG](#)

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Einstellungsabsicht ein Auszug aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gem. § 30 Absatz 5 Bundeszentralregistergesetz zur Vorlage bei einer Behörde abgefordert wird.

Da Beschäftigte des Landeskriminalamtes MV Zugang zu sicherheitsrelevanten Bereichen erhalten, wirst du vor Einstellung um eine schriftliche Einwilligung zur Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung gebeten. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und dient ausschließlich der Zuverlässigkeitsüberprüfung von Bewerberinnen und Bewerbern im Auswahlverfahren.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Einstellungsverhältnis

Eine Einstellung kann je nach Vorliegen der jeweiligen Voraussetzungen entweder als Tarifbeschäftigte bzw. Tarifbeschäftigter, als allgemeine Verwaltungsbeamtin bzw. allgemeiner Verwaltungsbeamter oder als Polizeivollzugsbeamtin bzw. Polizeivollzugsbeamter erfolgen.

Auswahlverfahren

Das Auswahlverfahren wird voraussichtlich aus einem strukturierten Interview und einem fachlichen Test bestehen.

Sollte für dich eine Einstellung nach § 16 PolLaufbVO M-V als Polizeivollzugsbeamtin bzw. Polizeivollzugsbeamter in Frage kommen und erfüllst du die beamtenrechtlichen Voraussetzungen hierfür, musst du zusätzlich den kognitiven Test beim Zentralen Auswahl- und Einstellungsdienst (ZAED) an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege (FHöVPR) in Güstrow absolvieren.

Die jeweiligen Termine werden ggf. kurzfristig bekanntgegeben.

Ernennung im Polizeivollzugsdienst

Es ist vorrangig angedacht, die erfolgreiche Bewerberin bzw. den erfolgreichen Bewerber im gehobenen Polizeivollzugsdienst zu ernennen. In das Beamtenverhältnis auf Probe kann grundsätzlich nur eingestellt werden, wer das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Hat sich die Einstellung gemäß § 18a Abs. 2 S. 2 und/oder Abs. 3 LBG M-V verzögert, erhöht sich die Höchstaltersgrenze. Zudem musst du die nach dem Beamtenstatusgesetz und dem Landesbeamtengesetz Mecklenburg-Vorpommern erforderlichen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen, in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen leben und dich einer ärztlichen Einstellungsuntersuchung hinsichtlich der Eignung für den Polizeivollzugsdienst unterziehen.

Während der dreijährigen Probezeit erfolgen polizeifachliche Unterweisungen in Modulform an der FHöVPR in Güstrow. Diese beinhalten die Vermittlung von Kenntnissen über Aufgaben und Befugnisse des Polizeivollzugsdienstes aus rechtlicher und polizeifachlicher Sicht ebenso wie die Ausbildung in Selbstverteidigung, an der Waffe und Eigensicherung.

Der Dienstposten ist mit A 10/11 LBesG M-V bewertet.

Datenschutzhinweise

Deine Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen findest du in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Du möchtest mehr über das Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern erfahren? Dann besuche gern die Homepage unserer Landespolizei unter <https://www.polizei.mvnet.de/Polizei/LKA/> oder unseren Instagram-Account <https://www.instagram.com/polizei.mv/>.

Ansprechperson(en)

Herr Karowski

Ansprechperson für fachliche Fragen

Tel.: +493866 642400

Frau Klaus

Ansprechperson für Fragen zur Stellenausschreibung

Tel.: +493866 641324

E-Mail: bewerbung@lka-mv.de

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Landeskriminalamt MV
gern auf folgendem Weg entgegen:

Online-Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Karriereportal MV. Zum Online-Bewerbungsformular gelangen Sie über den Button "Bewerben" am Ende der Stellenausschreibung.

Landeskriminalamt MV



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de